

## Σοφοκλέους γένος καὶ βίος

Παρ' Αἰσχύλῳ δὲ τὴν τραγωδίαν ἔμαθε. καὶ πολλὰ ἐκαινούργησεν ἐν τοῖς ἀγῶσι, πρῶτον μὲν καταλύσας τὴν ὑπόκρισιν τοῦ ποιητοῦ διὰ τὴν ἰδίαν μικροφωνίαν (πάλαι γὰρ καὶ ὁ ποιητὴς ὑπεκρίνετο αὐτός), τοὺς δὲ χορευτὰς ποιήσας ἀντὶ ἑβίαι καὶ τὸν τρίτον ὑποκριτὴν ἐξεύρε. Φασὶ δὲ ὅτι καὶ κιθάραν ἀναλαβὼν ἐν μόνῳ τῷ Θαμύριδι ποτε ἐκιθάρισεν, ὅθεν καὶ ἐν τῇ ποικίλῃ στοᾷ μετὰ κιθάρας αὐτὸν γεγράφθαι.

## Das Leben und die Geburt des Sophokles

Bei Aischylos lernte er die tragische Dichtkunst. Und bei den Festspielen führte er viele Neuerungen ein, so schaffte er vor allem das Mitspielen des Dichters wegen seiner eigenen schwachen Stimme ab, denn früher traten auch die Dichter selbst auf. Ferner erweiterte er den Chor von zwölf auf fünfzehn Sänger und führte den dritten Schauspieler ein.

Es heißt, er habe sich auch das Spielen auf der Kithara angeeignet, aber nur im „Thamyris“ einmal gespielt, weshalb er auch in der „Bunten Halle“ mit einer Kithara abgebildet sei.

(Vita Sophoklis 1ff.)